Dritte Achse: Verwahrung und Insolvenzschutz

Dr Alexander Ressos, TEP
Attorney-at-Law (Switzerland and Germany),
Solicitor (England & Wales and Hong Kong)
Of Counsel, KGP Legal LLC
alexander.ressos@kgplegal.com.sg
www.ressos.com.sg

Die dritte Achse entscheidet, ob ein Kunde seine Token zurückerhält, wenn sein Verwahrer ausfällt. Auf dieser Achse haben sich die beiden Standorte seit 2022 am sichtbarsten angenähert. Die Schweizer Antwort ist gesetzlich. Nach Art. 242a SchKG kann die Konkursverwaltung dem Kunden Kryptowerte herausgeben, die der Schuldner für ihn bereitzuhalten sich verpflichtet hat. Die Vermögenswerte müssen dem Kunden entweder individuell zugeordnet sein oder für mehrere Kunden gemeinschaftlich gehalten werden und jedem anhand der Aufzeichnungen ohne Weiteres zuzuordnen sein. Art. 242b SchKG erstreckt das Recht auf die für den Zugang erforderlichen Daten. Für Banken behandelt Art. 16 Ziff. 1bis BankG solche Vermögenswerte als Depotwerte, die von Gesetzes wegen abgesondert werden. Der Zusammenbruch der FlowBank im Juni 2024 hat das Instrumentarium rund um diese Vorschriften auf die Probe gestellt, von der Konkursverfügung der FINMA bis zur Zuordnung von Sammelbeständen. Er hat gezeigt, dass das Gesetz funktioniert, wenn die Aufzeichnungen gut sind.[1]

Die singapurische Antwort begann mit Vertrag und Equity und wurde zur Regulierung. Vor 2023 hing die Stellung des Kunden davon ab, ob die Nutzungsbedingungen einen Trust (*Quoine*, *ByBit*) oder ein Schuldverhältnis

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

begründeten (so die Analyse in den Restrukturierungen von Hodlnaut und Zipmex). Die Monetary Authority of Singapore reagierte mit Änderungen des Payment Services Act und der Regulations. Anbieter von DPT-Dienstleistungen müssen Kundenvermögen nun in einem gesetzlichen Trust halten, es vom eigenen Vermögen trennen, täglich abstimmen und die Mehrheit der Kundenvermögen in Cold Storage aufbewahren. Die Regeln traten stufenweise im Oktober 2023 und im April 2024 in Kraft.[2] Im Ergebnis sind die Kunden eines lizenzierten singapurischen Verwahrers Begünstigte eines Trusts, den der Insolvency, Restructuring and Dissolution Act 2018 respektiert. Das bringt sie nahe an die Schweizer Position.

Drei Unterschiede bleiben. Erstens gilt die Schweizer Regel für jeden Verwahrer, ob bewilligt oder nicht, weil sie Konkursrecht ist. Die singapurische Trust-Pflicht gilt für Lizenznehmer. Der Kunde eines nicht lizenzierten singapurischen Anbieters ist wieder auf die Auslegung der Nutzungsbedingungen angewiesen. Zweitens verlangt das Schweizer Recht die Zuordnung anhand der Aufzeichnungen im Zeitpunkt des Konkurses. Der singapurische Trust verlangt stattdessen Bestimmtheit des Trustgegenstands (certainty of subject matter). Eine Omnibus-Wallet genügt dem nur, wenn sich der Trust auf einen verhältnismäßigen Anteil an einer vertretbaren Gesamtmenge bezieht. Die Gerichte haben das für Aktien und inzwischen auch für Token anerkannt. Drittens fallen Staking und Lending aus beiden Regimen heraus. Ein der Plattform geliehener Token ist ein Darlehen nach Art. 312 OR und nach singapurischem Recht eine Schuld. Der Darlehensgeber ist an beiden Orten ungesicherter Gläubiger.[3]

Frage	Schweiz	Singapur
Rechtsgrundlage der Trennung	Art. 242a/242b SchKG; Art. 16 Ziff. 1bis BankG	Gesetzlicher Trust nach s. 23 PSA und Regulations (Lizenznehmer); sonst allgemeines Trustrecht
Anwendungsbereich	Alle Verwahrer im Konkurs	Lizenzierte Anbieter von DPT-Dienstleistungen; andere nach Vertrag
Omnibus-Wallet		

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

Frage	Schweiz	Singapur
	Zulässig, wenn anhand der Aufzeichnungen ohne Weiteres zuordenbar	Zulässig bei Trust über einen verhältnismäßigen Anteil und täglicher Abstimmung
Cold-Storage-Pflicht	Keine gesetzliche; Erwartung der FINMA bei Banken	Mehrheit der Kundenvermögen in Cold Wallets (MAS-Regel)
Verliehene oder gestakte Vermögenswerte	Darlehen; ungesicherte Forderung	Schuld; ungesicherte Forderung (Hodlnaut, Vauld)
Zugangsdaten	Art. 242b SchKG: Anspruch auf Daten	Gerichtliche Anordnung; Auskunftsrecht des Trust-Begünstigten
Fallstudie	FlowBank (2024)	Hodlnaut, Zipmex (ab 2022)

Praxishinweis

Ein Verwahrer an beiden Standorten kann mit einer einzigen Verwahrungsarchitektur beide Regime erfüllen. Er trennt Kundenvermögen auf Wallet-Ebene vom eigenen Vermögen und führt ein abgestimmtes Unterkonto-Register, das den Anteil jedes Kunden an jeder Omnibus-Wallet täglich zuordnet. Der Schweizer Verwahrungsvertrag hält die Verpflichtung, die Werte für den Kunden bereitzuhalten, ausdrücklich fest, denn diese Verpflichtung löst Art. 242a SchKG aus. Die singapurischen Bedingungen enthalten eine Trust-Erklärung über den verhältnismäßigen Anteil des Kunden. Die singapurische Cold-Storage-Quote lässt sich gruppenweit anwenden, ohne gegen Schweizer Recht zu verstoßen. Nicht teilen lässt sich das Staking-Produkt: Ein Kunde, der über die Plattform stakt, verlässt an beiden Orten den geschützten Bestand. Das muss man ihm in klaren Worten sagen.

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

Anmerkungen

1. Art. 242a und 242b SchKG (SR 281.1), eingefügt durch das DLT-Gesetz mit Wirkung zum 1. August 2021; Art. 16 Ziff. 1bis BankG. Zur FlowBank siehe Teil H, Kapitel VII, und Teil D, Kapitel IV. ↩
2. Payment Services Act 2019, s. 23 in geänderter Fassung; Payment Services (Amendment) Regulations 2023; Antwort der MAS auf die Konsultation zu vorgeschlagenen Regulierungsmaßnahmen für digital payment token services vom 3. Juli 2023; MAS Notice PSN08 (Verwahrung) und Guidelines PS-G03, soweit anwendbar. Siehe Teil K, Kapitel II. ↩
3. Zu Staking und Lending als Darlehen siehe Teil D, Kapitel V, und Teil K, Kapitel VIII; zur singapurischen Trust-Analyse in der Insolvenz siehe Teil J, Kapitel V, und Teil N, Kapitel IV. ↩

Disclaimer

This article is provided for general information only. It is based on publicly available sources as at its date of publication. These sources have not been independently verified against licences, regulatory registers or the records of the entities concerned. It is not legal, tax, financial or investment advice. Nor is it a recommendation to invest in, transact with or use the services of any entity mentioned. Law and regulation change frequently, so the content may be incomplete or outdated. To the fullest extent permitted by law, Dr Alexander Ressos and the publisher of SingaporeIQ exclude all liability for loss or damage arising from the use of or reliance on this article. Readers should obtain advice on their specific circumstances before acting or refraining from action.

Names and trademarks of the entities discussed belong to their owners and are used for identification only. Their mention implies no endorsement, affiliation or allegation of wrongdoing. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. Corrections and updates: contact@ressos.com.

© 2026 Dr Alexander Ressos. This article may be quoted with attribution to SingaporeIQ (SingaporeIQ.com). Reproduction in full and any commercial use require prior written consent. The Legal Terms at https://singaporeiq.com/legal-terms apply.

Author contact: Dr Alexander Ressos, TEP · contact@ressos.com

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.